



Landwirtschaftskammer  
Rheinland-Pfalz

# Markt- und Preisinformation

der LWK Rheinland-Pfalz und des Landesbetriebs Landwirtschaft Hessen (LLH), zusammengestellt von der LWK Rheinland-Pfalz, Preise und Termine ohne Gewähr

HESSEN



Landesbetrieb  
Landwirtschaft Hessen

## Aktuelles Markttelegramm



### Tierische Erzeugnisse

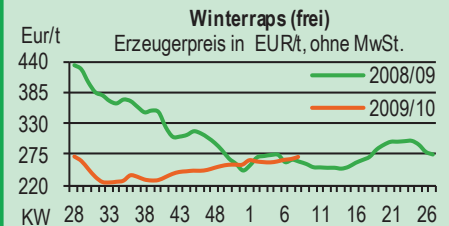
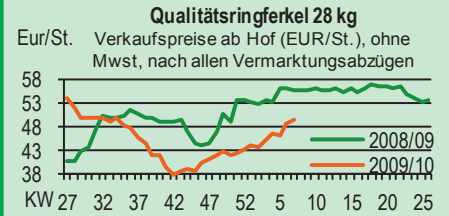
- Schlachtrinder** Nachdem sich das Erzeugerangebot wieder stabilisiert hat, zeigen sich schnell die begrenzten Aufnahmekapazitäten am regionalen Schlachtrindermarkt. Jungbullen dabei noch eher unter Preisdruck als, über stabile Exportgeschäfte gestützte, weibliche Kategorien. Erzeugerpreise für Schlachtkälber nach Vorgaben der Großmärkte stabil.
- Schlachtschweine** Angebot- und Nachfrageverhältnis am heimischen Schlachtschweinemarkt bleiben bei gedrosseltem Umsatz weiter ausgeglichen, Erzeugerpreise tendieren unverändert auf dem Niveau der Vorwoche.
- Ferkel** Regional steht dem normal großen Angebot eine rege Nachfrage gegenüber. Infolge der bundesweiten Ferkelmarkt Vorgaben verharren die Preise auf bisher erreichtem Preisniveau.
- Nutzkälber** Das nicht zu umfangreiche Angebot wird stetig nachgefragt. Preise unverändert stabil bis anziehend. Insbesondere bessere Qualitäten erzielen leichte Preisaufschläge.
- Eier/Geflügel** Vermarkter und Packstellen berichten von Spitzenumsätzen am Eiermarkt. Große Preissprünge bei Industrieware, Ordermengen liegen weit über den angebotenen Chargen. Von der sonst üblichen saisonalen „Februarflaute“ kann 2010 keine Rede sein. Eier aller Haltungsformen und Kategorien mittlerweile europaweit knapp. Preise und Nachfrage für Eier befinden sich auf Höhenflug, ein Ende ist noch nicht abzusehen.

### Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

- Getreide und Ölsaaten** Schwache Vorgaben der internationalen Terminmärkte und die wieder verbesserte Versorgungslage bei den Verarbeitern, bedingen fortgesetzt Preisdruck am heimischen Getreidemarkt. Die Abgabebereitschaft in der Landwirtschaft ist ebenfalls stark eingebrochen, Geld- und Briefkurse trafen zunehmend auseinander und die Handelsaktivitäten kommen fast gänzlich zum Erliegen. Die Erzeugerpreise sind vor allem für Weizen aller Qualitäten und Braugerste unter Druck; Roggen, Triticale, Mais und Wintergerste nur knapp behauptend. Einziger Lichtblick bleibt derweil der Rapsmarkt; stetig steigende Kurse an der Euronext und die mittlerweile lebhaftere, und mit deutlichen Prämien belegte, prompte Nachfrage der Ölmühlen führt zu erhöhten Umsätzen auf alle Termine.
- Futtermittel** Die Preisspitze für Sojaschrot ist nach Vorgaben der CBoT gebrochen, selbst Rapsschrot erstmals wieder schwächer bewertet. Konsum und Handel am regionalen Markt für Futtermittel reagieren noch verhalten. Mischfutter und energetische Einzelkomponenten mit stetigem Bedarfsgeschäft; Einkaufspreise auf zuvor angehobener Preisbasis behauptend.
- Kartoffeln** Marktlage weitgehend unverändert. Gute Partien sind knapp und erzielen daher in der Regel Preisaufschläge. Aufgrund wachsender Unzufriedenheit der Abpacker mit der Qualität deutscher Ware, steigt das Interesse an französischen Importen. Frühkartoffeln aus dem Mittelmeerraum bisher noch ohne größere Bedeutung.

Quelle: LWK RLP, ED

## Blick in den Markt



## Warenterminbörsen



### Euronext Paris

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Schlussnotierungen für <b>Exportweizen</b> 23.02.2010			
Menge: 50 t; 76 kg/hl, intervent.-fähig; L.-ort Rouen			
Mar 10	3.154	122,75	125,50
May 10	5.118	126,00	128,25
Aug 10	0	120,00	127,75
Nov 10	1.541	133,75	135,75
Jan 11	99	135,50	137,75
Mar 11	10	137,75	139,25

Schlussnotierungen für <b>Raps</b> 23.02.2010			
Menge: 50 t; diverse Lieferorte in Deutschl./Frankr.			
May 10	2.428	296,75	294,25
Aug 10	513	292,25	292,00
Nov 10	328	296,50	296,75
Feb 11	64	300,00	300,00
May 11	0	304,25	303,75

Schlussnotierungen für <b>Mais</b> 23.02.2010			
Menge: 50 t; 15 % H <sub>2</sub> O, 4 % Bruchkör./Lief. Atlantic			
Mar 10	600	130,25	131,75
Jun 10	415	134,50	135,25
Aug 10	6	138,00	138,00
Nov 10	55	137,00	137,75
Jan 11	0	139,75	140,00

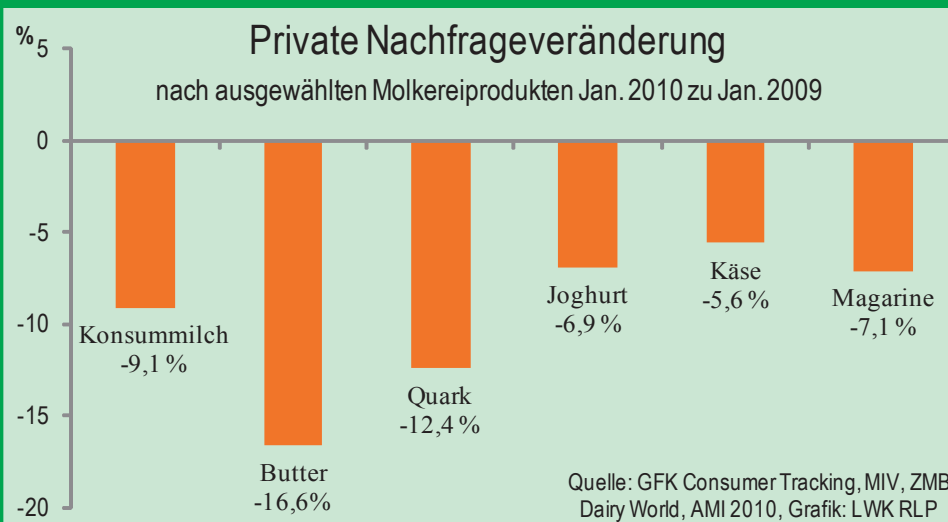
### Cbot Chicago

Schlussnotierungen für Weizen 23.02.2010			
Menge: 5000 U.S.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter			
MAR 10	34.173	133,50	135,00
MAY 10	42.372	137,30	138,90
JLY 10	11.411	140,80	142,30

Schlussnotierungen für Sojaschrot 23.02.2010			
Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein			
MAR 10	17.864	227,10	227,00
MAY 10	39.847	222,50	222,50
JLY 10	13.244	221,00	221,60

Quelle: Euronext, CBoT

## Aktuelle Marktgrafik



## Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, frei Erfasser, für Standardqualität, in Eur/t, ohne MwSt.							Streckengeschäfte		
Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen	RLP	
23.02.2010	Spanne Vorw.	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
* Einzelmeldung									
Eliteweizen 14,0-14,5/50-55/250-280	115,00-130,00	<b>126,90</b>	128,95	123,00-125,00	<b>124,60</b>	124,80	133,25	130,00	-
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	105,50-117,00	<b>112,80</b>	114,45	107,50-115,00	<b>111,90</b>	112,30	121,40	115,60	118,50
Brotweizen (B) 11,5/220	102,50-112,00	<b>105,65</b>	107,20	95,00-108,00	<b>102,90</b>	103,90	113,85	108,50	110,25
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	80,00-95,00	<b>87,80</b>	87,55	85,00-95,00	<b>91,10</b>	91,20	95,40	95,70	98,00
Sommerbraugerste (freie Ware)	90,00-105,00	<b>99,05</b>	97,30	90,00-100,00	<b>94,90</b>	95,30	-	100,50	102,30
Sommerbraugerste (Ernte '10)	-	-	-	105,00-115,00	-	-	-	-	-
Futtergerste >62 kg/hl	82,50-93,00	<b>88,30</b>	88,70	85,00-90,00	<b>88,30</b>	88,30	-	93,20	96,75
Futterweizen	95,00-110,00	<b>104,55</b>	105,25	90,00-108,00	<b>100,80</b>	101,20	112,20	105,50	108,50
Körnermais	110,00-123,00	<b>117,65</b>	115,75	110,00-120,00	<b>116,30</b>	116,30	128,00	122,50	125,50
Triticale	87,50-99,00	<b>92,25</b>	91,45	87,50-97,50	<b>91,80</b>	92,40	-	96,90	99,30
W.-Raps food (freie Ware)	260,00-280,00	<b>271,90</b>	268,00	267,50-278,00	<b>269,70</b>	266,00	278,35	274,80	277,90
W.-Raps food (Ernte '10)	-	-	-	265,00-275,00	<b>269,70</b>	266,80	-	-	-

Quelle: LLH, Kassel u. LWK RLP, Bad Kreuznach

## Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in Eur/t, o. MwSt.; überwiegend frei Fuhr/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung;

Quelle: "Warenbörsen der angegebenen Orte"

G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannheim	Würzburg	Frankfurt	Stuttgart	Paderborn
Notierungen am:	19.02.2010	22.02.2010	19.02.2010	18.02.2010	23.02.2010	08.02.2010
Brotweizen 11,5/220	125,00	118,00-119,00	110,00	115,00-119,00	116,00-119,00	126,00-127,00
A-Weizen > 13,0-13,5/250	-	124,00-126,00	118,00-121,00	-	124,00-127,00	-
E-Weizen 14,5/50-55/250-280	-	145,00-150,00	138,00-140,00	-	-	-
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	120,00 G	116,00-118,00	110,00	-	114,00-117,00	126,00-127,00
Brotroggen > 120 FZ	115,00	108,00-110,00	105,00	105,00-110,00	-	-
Braugerste, Inland	-	115,00-116,00	118,00	-	117,00-120,00	-
Futtergerste > 62 kg/hl	103,00-105,00 G	104,00-105,00	94,00-95,00	92,00-94,00	98,00-100,00	112,00-113,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	-	-	-	-	87,00-89,00	120,00-121,00
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	-	109,00-111,00	-	-	-	121,00-123,00
Mais	-	136,00-138,00	133,00-135,00	130,00-135,00	123,00-126,00	146,00-147,00
Raps	297,00-300,00 G	299,00-300,00	278,00-282,00	292,00-294,00	296,00-297,00	288,00
Milchl.futter: ESt II, 20 % RP	-	170,00-173,00	-	-	-	-
Milchl.futter: ESt III, 18 % RP	-	180,00-185,00	-	-	-	-
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18% RP	-	293,00-295,00	-	-	-	-
Schweinemastfutter 13 MJ, 16% RP	-	197,00-202,00	-	-	-	-
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	-	274,00-278,00	-	-	-	-
Sojaschrot, 43-44 % RP	296,00-304,00 B	310,00-312,00	312,00-314,00	-	311,00-313,00	304,00-305,00
Rapsschrot	167,00-176,00 B	180,00-182,00	180,00-182,00	-	-	-
Weizenkleie	85,00 B	60,00-65,00	70,00	60,00-65,00	57,00-60,00	75,00-77,50
Roggenkleie	-	55,00-60,00	-	-	-	-
Melasseschnitzel	103,00 B	107,00-109,00	-	-	-	96,50-97,50
Wiesenheu, 1. Schnitt, kl. Ballen	-	-	-	-	110,00-115,00	-
Wiesenheu, 1. Schnitt, Großballen	-	-	-	-	-	-
Weizenstroh, kleine Ballen	-	-	-	-	50,00-60,00	-

Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind z. T. sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar.

Preisendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

## Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Infotelefon der LWK: 0671/793-1200  
 Montags 16:00 Uhr: Ringferkel, Preisempfehlung  
 Schlachtschweine Nordw.-Deutschland.  
 Dienstag 16:00 Uhr: Schlachtstättenpreise, Erzeuger-  
 Metzger Notierungen, 1. FIGDV, Nutzkälber

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz  
 Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach  
 Ref. 25 Markt, 0671/793-1155  
 www.lwk-rlp.de  
 markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen  
 Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel  
 Fachgebiet 24, 0561/7299-267  
 www.agrarberatung-hessen.de  
 marktinfo@llh-hessen.de

## Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder, für Rheinland-Pfalz und Hessen; Preise €/kg/SG frei Schlachtstätte, ab 2010 ggf. mit **Bio-/Markenfleisch-Zuschlägen** od. mit sonst. Boni-Zahlungen; o. MwSt

Anzahl Meldungen: 8		Stück: 1.061		Schlachtzeitraum: 15.02.-21.02.10		
Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	14	2,25-3,45	3,21	416,38	3,30
	U 1-5	22	2,42-3,58	3,09	418,28	3,30
	R 2	34	2,99-3,37	3,21	342,00	3,32
	<b>R 3</b>	<b>31</b>	<b>3,15-3,48</b>	<b>3,30</b>	<b>403,44</b>	<b>3,24</b>
	O 2	18	2,63-2,90	2,80	288,52	2,83
	O 3	45	2,77-3,10	2,88	347,57	2,86
	P 1-5	55	2,31-2,70	2,37	288,00	2,32
E-P insg.	220	-	2,91	343,94	2,99	
Kühe	R 3	18	2,30-2,47	2,38	360,01	2,48
	<b>O 3</b>	<b>190</b>	<b>1,87-2,23</b>	<b>2,18</b>	<b>330,12</b>	<b>2,20</b>
	O 1-5	259	1,87-2,21	2,17	330,58	2,19
	P 1	166	1,51-1,64	1,57	230,32	1,58
	P 2	87	1,60-1,86	1,83	262,09	1,77
	P 3	89	1,87-2,04	1,93	291,80	1,88
	E-P insg.	643	-	1,97	293,26	1,98
	Färsen	R 3	23	2,38-3,10	2,90	296,60
<b>O 3</b>		<b>25</b>	<b>2,25-2,60</b>	<b>2,43</b>	<b>267,30</b>	<b>2,38</b>
O 4		11	2,26-2,70	2,32	296,67	2,34
O 1-5		44	2,26-2,60	2,38	267,57	2,37
P 1-5		36	1,47-2,00	1,72	211,18	1,68
E-P insg.		122	-	2,40	263,02	2,48

\* gebildet aus den errechneten Mittelwerten der Meldebetriebe Quelle ADD Trier

Schlachtzeitraum: 15.02.-21.02.10		Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet							
		Baden-Württemberg				Nordrhein-Westfalen			
Kategorie	HdKl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	3,30-3,32	<b>3,31</b>	3,34	428,00	3,28-3,35	<b>3,31</b>	3,30	434,20
	<b>R 3</b>	3,22-3,45	<b>3,26</b>	3,27	393,00	3,20-3,30	<b>3,25</b>	3,23	398,60
	O 3	2,96-3,07	3,05	3,04	370,00	3,00-3,06	3,02	3,03	365,50
Kühe	R 3	2,37-2,44	2,41	2,40	364,00	2,29-2,40	2,35	2,35	353,70
	<b>O 3</b>	2,18-2,30	<b>2,25</b>	2,24	329,00	2,18-2,27	<b>2,24</b>	2,24	329,00
	P 1	1,50-1,68	<b>1,60</b>	1,59	233,00	1,63-1,68	<b>1,65</b>	1,64	236,00
Färsen	R 3	2,87-3,17	2,99	2,98	307,00	2,79-3,09	2,88	2,89	303,40
	<b>O 3</b>	2,21-2,65	<b>2,34</b>	2,39	281,00	2,06-2,26	<b>2,18</b>	2,18	283,30

Quellen: für RLP und Hessen: ADD Trier; für Ba-Wü.: LLM Schwäb. Gmünd; für NRW: LEJ

## Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 40 bis 60 kg LG in Eur/St.; inkl. MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
	15.02.-21.02.10				22.02.-28.02.10			
Woche vom:	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
<b>Bullenkälber</b>								
Holstein sbt	473	77-133	110	109	313	70-130	101	99
Holstein rbt	33	95-138	114	112	51	70-140	110	106
Kreuzungen	42	170-244	206	183	33	120-350	199	200
Fleckvieh	3	-	295	272	1	-	200	200
3. Qualität	48	33-90	52	41	14	10-65	45	35
<b>Mutterkälber</b>								
Holstein	9	44-66	53	41	10	30-50	40	42
Kreuzungen	8	120-166	131	124	7	105-180	136	139
3. Qualität	-	-	-	-	-	-	-	-

Quelle: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in Eur je kg LG, o. MwSt. Zeitraum: 15.02.-21.02.10 (Veränderungen zur Vorwoche)

Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden
<b>Bullenkälber</b>	4,64 (± 0,00)	4,52 (+ 0,04)	4,22 (+ 0,05)
<b>Mutterkälber</b>	2,73 (- 0,02)	2,45 (- 0,03)	2,39 (+ 0,01)

Quelle: LBV-BW, BBV

gültig vom 24.02.10 bis 03.03.10

## Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in Eur/kg SG, frei Schlachtstätte, o. MwSt

Tierart / HdKl.	23.02.2010	Vorwoche
Jungbullen R3	3,05-3,24	3,05-3,25
Kühe O3	2,05-2,22	2,08-2,24
Färsen O3	2,15-2,99	2,15-2,98

Umfrage d. LWK RLP in Schlachtst. aus RLP

## Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, incl. 10,7 % MwSt 22.02.-28.02.10 (LG abzgl. 5 % Nüchterung)

Klasse 1 jung, vollfleischig :	2,00-2,20
Klasse 2 jung, fleischig :	1,75-1,95
Klasse 3 abfallende Qualitäten:	0,80-1,70

Tendenz: Höchstpreise nur für Junglämmer

Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg-Meckel, Tel.: 06568/ 96 96 46

## Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (4.DVO) in Ba-Wü, Hessen, NRW u. RLP, in Eur/kg, ohne MwSt, für die Woche vom: 15.02.-21.02.10

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
<b>Lämmer</b>	279	20,50	4,24-4,80	4,49

Quelle: LLM Schw.-Gmünd, ADD Trier, LANUV Düsseldorf, RP'en Stuttgart und Gießen

## Pferdemarkt Cloppenburg



Vom 17.02.2010; Auftrieb: 53 Pferde;

Schlachtpferdepreise in Eur / kg LG; o. MwSt

1. Qualität	0,55
vollfleischiges Warmblut	0,35-0,50
geringfleischige Pferde	0,25-0,35
Stückpreise/Eur 1. Reitpferde	550-1.300
2. Kleinpferde/Ponys/Esel	100-550

Marktvorlauf: sehr ruhig

Nächster Pferdemarkt: 17.03.2010

Quelle: Stadt Cloppenburg

## Auktionstermine



Zuchtvieh		Fleischrinder	
Hamm:	02.03.10	Meschede:	07.03.10
Bitburg:	04.03.10	Bitburg:	21.03.10
Alsfeld:	10.03.10	Alsfeld:	07.04.10
Krefeld:	17.03.10	Krefeld:	20.10.10

Kälber		Absetzer	
Bitburg:	04.03.10	Krefeld:	03.03.10
Alsfeld:	24.03.10	Alsfeld:	24.03.10
Münster:	24.03.10	Krefeld:	14.04.10
Biebesheim:	29.03.10	Alsfeld:	28.04.10

Zuchtschweine	
Limburg:	17.03.10   Limburg: 19.05.10

Ferkel	
Limburg:	10.03.10   Limburg: 14.04.10

Schafe	
Northeim:	10.03.10   Dermbach: 17.04.10

## Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Ämtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei E-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

Zeitraum:	15.02.-21.02.10	M	E	U	E-P	E-P Vorw.
<b>Baden-Württemberg</b>						
(29 Betriebe, 48.164 Stück)	0,89-1,20	1,37-1,57	1,18-1,42	-	-	-
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	<b>1,08</b>	<b>1,40</b>	<b>1,29</b>	<b>1,39</b>	<b>1,38</b>	<b>1,38</b>
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	59,60	53,20	58,70	58,80	58,80
<b>Rheinland-Pfalz</b>						
(9 Betriebe, 15.172 Stück)	0,90-1,05	1,37-1,51	1,12-1,36	-	-	-
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	<b>1,03</b>	<b>1,41</b>	<b>1,29</b>	<b>1,36</b>	<b>1,36</b>	<b>1,36</b>
Klassen-Anteil in Prozent	0,66	65,90	24,96	-	-	-
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	58,33	53,05	56,46	56,46	56,46
<b>Nordrhein-Westfalen (Süd)</b>						
(25 Betriebe, 318.256 Stück)	1,18-1,23	1,35-1,43	1,23-1,32	-	-	-
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	<b>1,22</b>	<b>1,39</b>	<b>1,29</b>	<b>1,36</b>	<b>1,36</b>	<b>1,36</b>
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	58,50	53,10	56,90	56,90	56,90
<b>Hessen</b>						
(19 Betriebe, 2.941 Stück)	1,00-1,10	1,41-1,49	1,19-1,34	-	-	-
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	<b>1,07</b>	<b>1,43</b>	<b>1,31</b>	<b>1,41</b>	<b>1,39</b>	<b>1,39</b>
Klassen-Anteil in Prozent	1,09	77,59	12,14	90,92	92,30	92,30
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	59,51	53,33	58,46	57,99	57,99
<b>Thüringen</b>						
(6 Betriebe, 25.119 Stück)	1,05-1,13	1,38-1,42	1,27-1,31	-	-	-
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	<b>1,09</b>	<b>1,40</b>	<b>1,29</b>	<b>1,35</b>	<b>1,36</b>	<b>1,36</b>
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	58,10	53,00	56,00	56,20	56,20

Quellen: für RLP: ADD Trier; für Hessen: RP Gießen; für sonstige: zuständige Stellen d. Länder

## Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis f. Schlachtschweine, 56 % MFA

(in Eur/kg/SG), frei Schlachtstätte

1. Umfrage in Schlachtstätten		
aus RLP vom:	23.02.2010	
<b>Spanne:</b>	<b>1,34-1,40</b>	<b>Vorw.: 1,34-1,40</b>
2. Umfrage LLH bei Kurhessischen		
Genossenschaften vom:	22.02.2010	
<b>Spanne:</b>	<b>1,35-1,38</b>	<b>Vorw.: 1,35-1,38</b>
<b>ISN Notierung</b>		
19.02.-25.02.10	ISN: 1,38-1,38	Median: 1,38
19.02.2010	ISW: 1,38-1,39	Median: 1,38
Quelle: ISN Tel.: 09 00 / 19 00 929		

## Preisempf. für Schlachtschweine



"Vereinigungspreis der Erzeugergemeinschaften"  
56 % MFA, Euro-Referenzmaske, frei Schlachtst.  
ohne QS-Aufschlag, in Eur/kg/SG, ohne MwSt.

**Wochenpreis v. 19.02.10** (gültig 19.02. - 25.02.10)

**Median 1,38** (Vw.: 1,38) **Spanne: 1,38 - 1,39**

Vermarktungsmenge: 207.400 (z. Vw.: + 800)

Wochenpreis Sauen M, ab Hof, 3 - 5 St.: **1,04**

Quelle: LWK Nieders. Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.

## Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



1. **Basispreise ab Hof** (o. MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringf.: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 100 Ferkel/Partie; z.T. als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- u. Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport u. Impfungen; mit Qualitätszuschlag

"Aufzuchtstall" für den Zeitraum vom:

22.02.-28.02.10

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (Eur/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsring ferkel (R)	25	<b>48,00</b>	<b>± 0,00</b>	bis 30 kg 1,30	1,00
Aufzuchtferkel (A)	8	30,50 — 35,31	+ 0,50 — + 0,14	0,50-1,00	0,50-1,00
	30	57,00 — 57,85	+ 0,50 — + 0,20	0,50-0,70	0,70-1,00

2. **Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom**

15.02.-21.02.10

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (Eur/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	1.982	47,26-53,00	+ 1,35	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	2.560	30,00-35,17	+ 1,00	0,50-1,00	0,50-1,00
(A) 30	2.795	56,25-57,65	+ 0,78	0,50-0,70	0,70-1,00

Zuschläge: Bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden teils Abzüge bis 2,00 Eur/Tier, bei Großgruppen, ab 100 bzw. 160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 Eur/Tier, vor MwSt., berechnet.

Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel

Quelle: LWK RLP, KH

## Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise f. Quali.-Ferkel, **100er-Gr.** o.MwSt, o.Aufschl. f.Topgenetik u.evtl. Impfungszuschl.

Zeitraum	Erzeugungsregion			
	Nordrhein-Westfalen		Niedersachsen	
15.02.-21.02.10				
Datenquelle*:	VHB/EZG	EZG	VHB/EZG	EZG
Basisgewicht	25 kg	25 kg	25 kg	8 kg/Systemferkel
eingekaufte Menge in St.	69.132	38.879	100.355	17.630
Ø-Preis in Eur / St.	<b>49,00</b>	<b>51,00</b>	<b>47,00</b>	<b>30,50</b>
Veränderung z. Vorwoche	+ 1,00	+ 1,00	+ 0,50	+ 0,50
Preisspanne Eur / St.	46,00-52,50	-	45,00-49,50	29,00-31,50
Trend / Vorwoche (Eur/St.)	-	± 0,00	± 0,00	-

\*VHB: Genossenschaffl. u. priv. Viehhandelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft f. Ferkel. Preise = Grundpreise für Qualitätsferkel mit QS-Standard u. definierter Genetik. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Zuschläge für Impfungen sind nicht enthalten. Für kleinere Partien werden in der Regel Preisabschläge, für größere Partien Preisaufläge vereinbart. Gewichtsabweichungen von der Basis 25 kg werden mit bis zu 1 Eur / kg verrechnet.

Quellen: Landwirtschaftskammern Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen

## Ab Hof Preise für Schweine



RLP-Erzeuger-Metzger-Direktverk.; **Metzgerqualität**  
(Ø ca. 58-60% MFA; in Eur/kg, o.MwSt)

Schlachtzeitraum vom **15.02.-21.02.10**

Gemeldete Tiere: 802, Preis / kg LG: **1,30**

umg. auf SG (79 % Ausschl.): **1,65**

Empfehlung der EZG'en aus RLP f.d. Woche vom

**22.02.-28.02.10** **1,30 kg LG**

Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach **1,65 kg SG**

## Ferkelpreise Hessen



Ab-Hof-Preise für Standard-Qualitätsferkel

(**Basis: 28kg**), Eur/Tier, o. MwSt., o. Aufschläge für Impfungen und Direktgeschäfte, inkl. aller Qualitätszuschläge, nach Abzug aller Vermarktungskosten

Zeitraum: **15.02.-21.02.10**

Anzahl: **8.738** Preisspanne **Ø-Preis (Vorw.)**

**Grundpreis<sup>1)</sup>** 40,00 - 45,00 **40,87** (40,45)

**50er Gruppe<sup>2)</sup>** 44,50 - 55,50 **53,72** (52,02)

**100er Gruppe<sup>2)</sup>** 50,00 - 56,50 **54,83** (53,77)

Zuschlag bis 30 kg LG 1,00-1,30

Zuschlag > 30 kg LG 0,40-0,51

<sup>1)</sup> Ferkel o. Zu-/Abschläge, u.a. für Mengen

<sup>2)</sup> mit einheitl. Genetik u. Gewicht Quelle: LLH

## Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche 1)	Notierung
Hohenlohe und Oberschwaben	in Eur / St.	<b>22.02.2010</b>
	Spanne	Tendenz
	Ø	Folgewoche
<b>100 Gruppe 2)</b>	47,00-50,00	<b>48,80</b>
		± 0,00

1) gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmen-Impfung und ohne MwSt.

2) Ferkel-Gruppe ca. 100 Tiere, einheitlicher Genetik und Gewicht, mit QS-Status, frei Vermarkter

Mehrgewicht: + 1,00 EUR/kg

LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800

## Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in Eur/t, frei Hof/Silo (lose, ab 3 t), bzw. ab Lager (gesackt), ohne MwSt., Spannenpreise. \* = Einzelmeldung

Erfassungsdatum:	13.02.2010	x = lose (> 3 t)		o = gesackt	
		RLP/Saarl.		Hessen	
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.105,00-1.450,00	1.067,20-1.485,00		
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	1.610,00-2.158,00	1.381,30-1.725,00		
Ergänzfutter für Aufzuchtälkälber, 18% RP	x	205,00-295,00	206,50-279,00		
Milchleistungsfutter 14/15 - III	x	170,00-189,00	154,00-183,00		
Milchleistungsfutter 18 - III	x	175,00-190,00	161,00-176,00		
Ferkelaufzucht, 13,2-13,6 MJ/kg	x	245,00-332,00	227,50-348,50		
Sauenfutter, 13,0 MJ/kg	x	230,00-305,00	195,00-282,00		
Schweinemastfutter					
Vormast, 1,0-1,15% Lysin, >13,2MJ/kg	x	200,00-272,50	192,50-240,00		
Endmast, 0,9-1,0% Lysin, >12,6MJ/kg	x	190,00-247,50	195,00-225,00		
Ergänzungsfutter Mastschw., 12,6 MJ/kg; 28% Rohprotein	o	355,00-478,40	-		
Legehennenalleinfutter, 11,4 MJ/kg, 0,38 % Methionin	x	230,00-319,50	245,00-267,50		
Broileralleinfutter, 13,4 MJ/kg	x	285,00	228,00-267,00		
Putenalleinfutter, Phase 6, 11,5 MJ/kg	x	265,00-267,00	-		
Sojaschrot, 43-44% Rohprotein	x	330,00-345,00	326,00-355,00		
	o	435,00-527,50	-		
Rapsschrot, ca. 34 % Rohprotein	x	220,00-260,00	205,00-236,00		
Weizenkleie (Normtyp)	o	90,00-115,00	-		
Melasseschnitzel, gepresst	x	120,00-149,00	-		
Alleinfutter f. Mastschafflämmer	o	330,00-340,00	-		
Ergänzungsfutter für Zuchtschafe	x	185,00-230,00	-		
<b>Raufutter</b>					
Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in Eur/t, o.MwSt.					
Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		110,00-155,00	125,00-150,00		
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		95,00-130,00	90,00-135,00		
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		100,00-145,00	110,00-135,00		
Stroh, kleine HD-Ballen		100,00-110,00	100,00-105,00		
Stroh, Rundballen		80,00-110,00	80,00-120,00		
Stroh, Quaderballen		80,00-110,00	80,00-120,00		

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP und LLH Kassel

## Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom 23. Februar 2010		
Rheinland - Pfalz vom: 15.02.-21.02.10			Hessen vom: 15.02.-21.02.10		Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, Eur/100 Stück		
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Bodenhaltung		
aus Käfighaltung, an Handel u. Großverbraucher, frei Empf., von 1 bis 15 Kisten à 360 Stück, o. MwSt.					Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.
XL	15,15-15,15	15,15	-	16,85	klasse	16.02.10	09.02.10
L	9,58-10,92	9,84	-	11,40	XL	19,00	19,00
M	8,40-9,45	8,60	-	9,85	L	18,00	18,00
S	7,45-7,75	7,51	-	-	M	17,00	17,00
aus Bodenhaltung, an Handel- u. Großverbraucher o. MwSt.					S	14,00	14,00
XL	16,00-20,20	18,22	-	19,00	Tendenz:	fest	sehr fest
L	12,50-16,00	14,17	-	17,00	Freilandhaltung		
M	10,00-14,00	12,68	-	16,00	Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.
S	9,00-12,35	10,39	-	-	klasse	16.02.10	09.02.10
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.					XL	21,00	21,00
XL	17,00-23,00	20,70	16,00-24,00	21,08	L	19,00	19,00
L	16,00-21,00	18,70	15,00-22,00	19,17	M	18,00	18,00
M	14,00-19,00	16,40	14,00-20,00	17,50	S	15,00	15,00
S	9,00-15,00	12,30	10,00-15,00	13,30	Tendenz:	fest	sehr fest

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel

Quelle: Warenbörsen Stuttgart / Mannheim

## Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in Eur ohne MwSt

Zeitraum:		01.03.-07.03.10	
<b>Ferkel</b>			
Basis 25 kg, geimpft gg. Mykoplasmen, mit einheitl. Genetik u. Gewicht, Verkauf ab Hof, ohne Zuschläge für Mengen			48,30
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG			1,30
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG			0,50
<b>Jungsauen</b>			
Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage, Nettoendpreis ab Hof			253,20

Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH

## Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof-Preis, o. MwSt, der EZG Rhön-Vogelsberg für den Zeitraum:

Zeitraum:		22.02.-28.02.10	
Basis 28 kg-Ferkel, Eur/St		52,00	
Mehrgewicht (28-30) Eur/kg LG		1,28	
Mehrgewicht, >30 kg:		kein Zuschlag	

Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg

## Hybrid-Jungsauen



Basispreis: 5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof, ab 90 kg LG, kg LG (o. MwSt.); Zeitraum:

Zeitraum:		15.02.-21.02.10	
<b>Spanne: 280,00 - 323,00 E/Tier</b>		<b>Median: 303,19</b>	
Jungsauenpreise: ohne ZU-/Abschläge bei abweichender Gruppengröße, Paritäten oder div. Boni-Mali-Regel.			
Quelle: JSR, BHZP-RLP/Hessen, Camborough 29, Hülsenberger Zuchtschweine, TOPIGS			

## Warenterminbörsen



Eurex, Schluss-Kurse 23.02.2010  
Schlachtschw.-Kontrakte; 8.000 ± 500 kg SG;  
Cash-Settlement-Abrechn. nach "Eurex Hog Index",  
56 % ± 3 % MFA, 85-100 kg, SG/Tier

Liefermonat	Umsatz	Eur/kg	Vorwoche
Feb 10	9	1,376	1,379
Mrz 10	10	1,360	1,394
Apr 10	6	1,385	1,408
Mai 10	0	1,426	1,430
Jun 10	2	1,455	1,470
Jul 10	0	1,495	1,500
Aug 10	2	1,500	1,515
Sep 10	0	1,475	1,480

Eurex, Schluss-Kurse 23.02.2010  
Ferkel-Kontrakte; 100 St./25 kg LG; Cash-Settle.-Abrechnung auf Basis des "Eurex Piglet Index"

Liefermonat	Umsatz	Eur/St.	Vorwoche
Feb 10	0	49,90	49,50
Mrz 10	0	49,70	51,80
Apr 10	0	48,50	49,00
Mai 10	0	47,00	47,00
Jun 10	0	44,50	46,50
Jul 10	0	43,10	44,80
Aug 10	0	43,10	42,50
Sep 10	0	41,00	42,00

Quelle: Eurex Frankfurt

## Verbraucher und Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



### Verbraucher- und Erzeugerpreise für Obst und Gemüse

	Verbraucherpreise	Erzeugerpreise auf Großmärkten	Ökologische Erzeugung in Hessen	
	Stichproben Rheinland-Pfalz inkl. MwSt. *)	VOG Ingelheim VOG Weisenheim am S.	Erzeuger an LEH Ø-Preis o. MwSt.	Großh. an LEH Ø-Preis o. MwSt.
	22.02.2010	23.02.2010	24.02.2010	24.02.2010
<b>Tafelbirnen (kg)</b>				
Conference	2,49	-	2,05	2,05
Alexander Lucas	-	0,25	-	-
Abate Fetel	-	-	-	-
<b>Äpfel (kg) 70-80mm</b>	0,00		0,00	0,00
Berlepsch	-	0,70-0,80	-	-
Braeburn	1,99-2,49	0,35-0,40	1,70	1,77
Elstar	1,99-2,49	-	1,65	1,70
Fuji	1,99-2,49	0,40-0,60	-	1,50
Jonagold	1,99	0,15-0,35	-	1,40
Rubinette	-	0,50-0,60	-	-
Idared	-	0,15-0,30	-	-
Boskoop	1,99-2,49	-	-	-
Pinova	1,99-2,49	0,40-0,60	-	-
<b>Beerenfrüchte:</b>				
Trauben blau (kg)	-	-	-	-
Trauben weiß (kg)	3,99	-	-	-
<b>GEMÜSE:</b>				
Weißkohl (kg)	0,89-0,99	-	0,84	0,84
Rotkohl (kg)	0,89-0,99	-	0,93	1,01
Wirsing (kg)	0,89-0,99	-	1,44	1,99
Chinakohl (kg)	1,19-1,49	-	1,00	1,48
Spitzkohl (kg)	-	-	-	2,41
Blumenkohl (Stk)	1,29-1,99	-	2,12	1,80
Kohlrabi (Stk)	0,49-0,99	-	0,86	0,89
Lollo bionda (Stk)	0,79-1,29	-	-	-
Krizetsalat (Stk)	1,49-1,69	-	-	-
Kopfsalat (Stk)	0,79-1,29	-	1,25	1,19
Eissalat (Stk)	0,49-0,99	-	-	1,49
Stangenbohnen (kg)	1,69-2,99	-	-	-
Auberginen (kg)	-	-	3,65	3,35
Radieschen (Bd)	0,49-0,69	-	0,95	1,03
Fenchel (kg)	-	-	1,65	1,80
Knollensellerie (kg)	0,89-1,29	-	1,21	1,20
Mangold (kg)	-	-	1,80	1,78
Kürbis Hokkaido (kg)	-	-	2,15	1,97
Salatgurken (Stk)	0,69-0,99	-	1,70	1,43
Rispentomaten (kg)	1,79-2,49	-	2,95	2,93

\*) Handelskl. I, wenn nicht anders angegeben; Erzeuger-/Großhandelsabgabepreise in Eur, o. MwSt.

Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach, Großmärkte in RLP u. NRW, LLH Kassel

## Ökoprodukte ab Hof



### Ökologische Erzeugung in Hessen

Produkte	Ab Hof-Preise inkl. MwSt 23.02.2010	
	von - bis	Ø
Bataviasalat (Stk)	1,95-2,29	2,08
Radicchio (kg)	-	5,00
Eichblattsalat (Stk)	1,95-2,59	2,20
Eisbergsalat (Stk)	-	2,99
Endivien (Stk)	2,49-2,80	2,65
Kopfsalat (Stk)	1,95-2,29	2,12
Rucola (kg)	21,52-23,92	22,72
Mangold (kg)	2,49-3,10	2,79
Kürbis Hokkaido (kg)	1,99-2,99	2,39
Spinat gew. (kg)	4,99-5,95	5,47
Salatgurken (Stk)	2,39-2,99	2,66
Kohlrabi (Stk)	1,39-1,55	1,47
Rotkohl (kg)	1,79-2,20	1,97
Weißkohl (kg)	1,49-1,80	1,68
Broccoli (kg)	2,99-4,19	3,62
Knoblauch frisch (kg)	8,90-13,00	10,50
Spitzkohl (kg)	-	4,49
Chinakohl (kg)	1,99-4,50	3,06
Fenchel (kg)	3,149-3,40	3,30
Pastinaken (kg)	2,40-3,80	3,13
Rote Bete (kg)	1,27-2,20	1,74
Steckrüben (kg)	1,49-2,20	1,87
Rettich schwarz (kg)	2,49-3,00	2,73
Knollensellerie (kg)	1,99-2,40	2,18
Wurzelpetersilie (kg)	3,99-5,89	4,89
Schalotten (kg)	4,60-6,00	5,50
Porree (kg)	2,91-5,60	4,38
Gemüse-Zwiebeln (kg)	-	2,29
Zwiebeln rot (kg)	1,60-3,29	2,54
Strauchtomaten (kg)	4,50-5,29	4,93
Zucchini grün (kg)	4,50-5,59	4,89
Auberginen (kg)	-	6,39
Austempilze (kg)	11,98-13,95	12,73
Meerrettich (kg)	9,95-12,00	10,90
Walnüsse (kg)	7,48-7,49	7,49

Quelle: LLH Kassel

## Wareterminbörse



### Eurex Frankfurt

Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorw.
<b>Schlussnot. London Potato Future 23.02.2010</b>			
<b>Futures</b> , Menge: 25 t, frei handelbare Ware, versch. Qualitäten für britischen Markt. (Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis "Eurex London Potato-Index")			
Apr 10	0	99,00	99,00
<b>Schlussnot. für Veredelungs-</b> 23.02.2010			
<b>kartoffeln</b> , Menge: 25 t, u. a.: Bintje, Asterix, max 65 Knollen/10 kg (Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis "Eurex EU-Process Potato-Index")			
Apr 10	130	90,00	91,00
Jun 10	5	110,00	111,00
Nov 10	0	90,00	82,00

Quelle: Eurex Frankfurt

## Speisekartoffeln



23.02.2010		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
<b>Erzeugerpreise, Eur/dt, ohne MwSt. lose,</b>	1	10,00-12,00	13,00	10,00-14,00
frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	2	8,00-9,00	12,00	9,00-13,50
<b>Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher</b>	1	30,00-65,00	40,00-59,00	34,00-40,00
Eur/dt, inkl. MwSt., in 10 + 12,5 kg Säcken	2	30,00-55,00	40,00-59,00	30,00-45,00
<b>Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher</b>	1	40,00-68,00	50,00-70,00	-
Eur/dt, inkl. MwSt., in 5 kg Säcken	2	40,00-60,00	50,00-70,00	-
<b>Großhandelsabgabepreise</b>				
Eur/dt, ohne MwSt., mit Sack,	1	19,00-27,00		19,00-31,00
Mindestabgabe eine Palette	2	18,00-25,00		20,00-24,00
<b>Kleinverkaufspreise LEH, Discounter</b>	1	43,00-95,00		-
Eur/dt, inkl. MwSt. in 2 bis 5 kg-Netzen	2	36,00-95,00		-

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

gültig vom 24.02.10 bis 03.03.10